

Fachbeitrag zur Erstellung der Handreichung „Architektur in der Schule“

Themenkomplex **Raum / Haus / Architektur**

1. Ziel :

Anregung und Entwicklung von grundlegenden Fähigkeiten und Voraussetzungen wie:

- **Neugier**
- **Experimentierfreude**
- **Konzentration**
- **problemlösendes Handeln**
- **handlungsmobilisierende Vorstellungskraft und Phantasie**
- **emotionale Intelligenz**
- **Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit**
- **Identitätsfindung**
- **Eindrucks- und Ausdrucksfähigkeit**
- **Gestaltungswillen**

2. Wege :

2.1 die Erkundung des gebauten Raumes (Stadtraum, Landschaftsraum Haus, Innenraum) nach Kinderwünschen oder Zielvorgaben durch Pädagogen, Mentoren, Eltern...

(**Neugier, Identitätsfindung**)

2.2 Gespräche, Bewertung und Veränderungs- oder Gestaltungsvorschläge durch spielerischen Umgang mit dem Gesehenen durch Zeichnen, Malen, Fotografieren, Filmen, Basteln, sonst. Dokumentationen...

(**Eindrucks- und Ausdrucksfähigkeit**)

2.3 Formulierung und Diskussion einer/ mehrerer Gestaltungsaufgabe(n) oder von Veränderungsvorschlägen
Möglichkeiten des Arbeitens vom Großen zum Kleinen (Stadtraum/ Haus/ Innenraum) oder umgekehrt

(**Konzentration, problemlösendes Handeln, Eindrucks- und Ausdrucksfähigkeit, handlungsmobilisierende Vorstellungskraft und Phantasie, emotionale Intelligenz, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit**)

2.4 Aufgabenverteilung an alle und/ oder Gruppenarbeit als Wettbewerbsaufgabe oder aufeinander aufbauende Aufgabenstellungen

(**handlungsmobilisierende Vorstellungskraft und Phantasie, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit**)

2.5 Freie Wahl der Darstellungstechnik konventionell sh. Pkt. 2.2 oder Kennenlernen neuer Ausdrucksmöglichkeiten (PC, Malprogramme, einfache CAD- Programme, multimediales Arbeiten...)

(**Experimentierfreude, Gestaltungswillen**)

2.6 Gruppenarbeit an unterschiedlichen Orten (Schule, vor Ort, Architekturbüro ...)

(**problemlösendes Handeln, Eindrucks- und Ausdrucksfähigkeit, handlungsmobilisierende Vorstellungskraft und Phantasie, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Gestaltungswillen**)

- 2.7 Zwischenauswertung und Diskussion der Ergebnisse in Form von Rollenspielen, Ideenauswahl oder weitere Einzel-/ Gruppenarbeit, „Schülerfirma“
(**problemlösendes Handeln, Eindrucks- und Ausdrucksfähigkeit, handlungsmobilisierende Vorstellungskraft und Phantasie, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Gestaltungswillen**)
- 2.8 Weiterbearbeitung und Verfeinerung
Herstellung von Bezügen und Einflüssen anderer Bereiche (Ökologie, Ökonomie...)
(**problemlösendes Handeln, Eindrucks- und Ausdrucksfähigkeit, handlungsmobilisierende Vorstellungskraft und Phantasie**)
- 2.9 Vorstellung und Verteidigung der Ergebnisse
sh. Pkt. 2.7
(**problemlösendes Handeln, Eindrucks- und Ausdrucksfähigkeit, handlungsmobilisierende Vorstellungskraft und Phantasie, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Gestaltungswillen**)
- 2.10 Dokumentation der Arbeiten
Ausstellungen/ sonst. Dokumentationen – Austausch mit anderen Schulen
(**Eindrucks- und Ausdrucksfähigkeit, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Gestaltungswillen**)
- 2.11 Empfehlungen/ Themenfindung für konkrete Umsetzung kleinerer Projekte als Aufgabenstellung für neues Thema
(Farb-/ Oberflächengestaltung in der Schule, Schulgarten, Spielhaus...)
(**Eindrucks- und Ausdrucksfähigkeit, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit**)
-

Wolf- Rüdiger Schwarz
Dipl.- Ing. Architekt

Schwarz . Kuntze + Partner
Architekten und Ingenieure
Berliner Str. 36
15345 Altlandsberg

Tel. 033438/ 506-0
mobil: 0171/7496797
